**Jährliche Berichterstattung der Sonderschulen**

**an das Bildungsdepartement**

**Bericht über das Schuljahr 2022/2023**

|  |
| --- |
| **Angaben zur Institution** |
| Name |  |
| Kontaktperson bei Rückfragen |  |
| Telefon |  |
| E-Mail |  |

|  |
| --- |
| **Grundsätzliches** |
| **Welche Themen standen im vergangenen Schuljahr im Vordergrund?**  |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Was waren Herausforderungen?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Wie und wo sind Lösungen gelungen?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Woran wird weiterhin gearbeitet?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Tätigkeit der internen Aufsicht** |
| Die interne Aufsicht überprüft konkret, ob das Wohl der einzelnen Schülerinnen und Schüler in der Institution sichergestellt ist. Die zuständige Stelle verfügt deshalb über die notwendigen fachlichen Kompetenzen zur Überprüfung des Kindeswohls. Sie dokumentiert ihre Aktivitäten qualitativ und quantitativ und erstattet dem geschäftsführenden Organ der Trägerschaft regelmässig Bericht über ihre Tätigkeit (vgl. SOK für die Sonderschulung, Kapitel 12.5.4). Der Bericht der Internen Aufsicht wird der hier vorliegenden Berichterstattung beigelegt. |
| **Zuständige Person interne Aufsicht (Name und Vorname):** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Wie arbeiten Sie mit der internen Aufsicht zusammen?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Aufnahmeprozess** |
| In diesem Berichtsjahr legen wir Fokusse auf die beiden Themen «Aufnahmeprozess» und «Fortgesetzte Sonderschulung». Im folgenden Abschnitt interessiert uns die konkrete Zeitspanne von der Anfrage bis zur (erfolgreichen oder nicht erfolgten) Aufnahme einer Schülerin / eines Schülers. Grundlegend hierfür ist unter anderem Art. 36 VSG. |
| **Wie gestaltet sich Ihr Aufnahmeprozess von der Anfrage bis zur Aufnahme/Absage?**  |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Nehmen Sie laufend Schülerinnen und Schüler für das kommende Schuljahr auf oder erst nach einem fixen Stichtag?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Wer entscheidet über eine Aufnahme oder Ablehnung von Anfragen? Aufgrund welcher Grundlagen?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Kommt es vor, das Schülerinnen und Schüler nicht aufgenommen werden können, obwohl eine Zuweisung vorhanden ist? Wenn ja, aus welchen Gründen?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Fortgesetzte Sonderschulung** |
| Schülerinnen und Schüler mit einer Behinderung benötigen aufgrund ihrer Einschränkungen, des zum Teil verlangsamten Lerntempos und der beeinträchtigten Lernfähigkeit oft mehr Zeit und spezifische Lernbedingungen, um einen angemessenen Grundschulunterricht im Sinn von Art. 19 und 62 BV absolvieren zu können. Die obligatorische Schulzeit reicht nicht immer aus, um dieses Ziel zu erreichen. Der Kanton kann deshalb in begründeten Fällen die Sonderschulung für Jugendliche mit einer Behinderung verlängern (vgl. SOK für die Sonderschulung, Kapitel 7.1). Sollten Sie in Ihrer Institution keine fortgesetzte Sonderschulung anbieten, lassen Sie diese Fragen aus. |
| **Wann starten Ihre Schülerinnen und Schüler in den Berufsfindungsprozess?** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Wie sieht der Berufsfindungsprozess aus?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Wie gestaltet sich der Kontakt mit Nachfolgeinstitutionen?**  |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **In welchem Prozess wird entschieden, ob eine fortgesetzte Sonderschulung benötigt wird? Wer entscheidet dies aufgrund welcher Informationen?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Wie sehen Sie die Entwicklung der fortgesetzten Sonderschulung in den vergangenen fünf Jahren? Wo sehen Sie Optimierungspotential für die Zukunft?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

|  |
| --- |
| **Sonderschulinternat** |
| Bei der Platzierung eines Kindes mit Behinderung in einer Sonderschule mit Internat (Sonderschulinternat) handelt es sich um eine intensive Massnahme in Ergänzung zum schulischen Auftrag. Schülerinnen und Schüler werden im Internat von Fachpersonen ihren behinderungsspezifischen Bedürfnissen entsprechend betreut (vgl. SOK für die Sonderschulung, Kapitel 4). Das Internat erfüllt die spezifischen Qualitätsansprüche an die sozialpädagogische Betreuung (vgl. SOK für die Sonderschulung, Kapitel 4.4.4). Wenn Sie in Ihrer Institution kein Internat führen, lassen Sie diese Fragen aus. |
| **Wie werden in Ihrer Institution die Übergänge vom Elternhaus ins Internat, evtl. später vom Internat ins Externat usw. gestaltet?** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Was gelingt bei diesen Übergängen, wo gibt es Verbesserungspotential?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Wie werden die Beziehungen der Schülerinnen und Schüler zu ihren Bezugspersonen in der Institution gestaltet? Wie gelingt eine Kontinuität dieser Beziehungen bei Übergängen?**  |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Wenn für eine Schülerin oder einen Schüler der Entscheid fällt, sie/ihn aus der Familie heraus in eine interne Sonderbeschulung zu versetzen: Welche Beweggründe hierfür stellen Sie fest? Haben sich diese in den letzten Jahren verändert?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Ist für jede Wohngruppe ein professionelles Betreuungsteam mit Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, je nach Behinderung auch Behindertenbetreuerinnen und -betreuern, Fachfrau/Fachmann Betreuung FaBe, Praktikantinnen und Praktikanten und je nach Zielgruppe auch Pflegefachpersonen zuständig?** |
| [ ]  ja |
| [ ]  nein |
| Geplante Massnahmen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| [ ]  nein, aktuell sind aber keine Massnahmen geplant |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Hat die für den Wohngruppenbetrieb verantwortliche Person im Berichtsjahr gewechselt?** |
| [ ]  ja |
| Neu zuständige Person: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| [ ]  nein |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Wie viele Personen ohne pädagogische, betreuerische oder pflegerische Ausbildung, welche ausschliesslich unter Anleitung des Fachpersonals arbeiten, waren im Berichtsjahr im Wohnbereich der Institution tätig?** |
| Anzahl: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen zu den Personen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

**Behinderungsspezifische Beratung und Unterstützung (B&U)**

**Leistungen im vergangenen Schuljahr**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Total** | Stufe I\* | Stufe II\* | Stufe III\* |
| Anzahl betreuter Schülerinnen und Schüler |  |  |  |  |
| Durchschnittliche Anzahl B&U-Stunden pro Kind  |  |  |
| Total Anzahl aufgewendeter Stunden für B&U |  |  |
| B&U-Pensum gemäss Leistungsvereinbarung in Prozent |  |  |
| Im Berichtsjahr genutztes B&U-Pensum in Prozent(100% Stelle = 1906 Stunden) |  |  |

\* vgl. bestehende Leistungsvereinbarung

|  |
| --- |
| **In welchen Beratungsbereichen waren die B&U-Fachpersonen primär tätig?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Welche Themen und Anliegen standen bei den B&U-Beratungen im Berichtsjahr im Vordergrund?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Welche Herausforderungen haben sich für B&U-Fachpersonen und Leitungen gezeigt?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Wo sehen Sie Optimierungspotential für den Themenbereich B&U?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Verfügen alle eingesetzten Fachpersonen über eine abgeschlossene heilpädagogische Ausbildung in ihrem Fachbereich?** |
| [ ]  ja |
| [ ]  nein |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Bei welchen Schulträgern war der B&U-Dienst tätig?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Wie gestaltet sich der Kontakt zu den Schulträgern bezüglich B&U?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Ist es Ihnen gelungen, das Angebot unter den Schulträgern bekannter zu machen? Wenn ja, wie?** |
|  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkungen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Soll für das nächste Kalenderjahr eine Änderung des B&U-Pensums in der Leistungsvereinbarung besprochen werden?** |
| [ ]  ja, Änderung auf: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Begründung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| [ ]  nein |
| Begründung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Welche weiteren Themen möchten Sie am Jahres- und Controllinggespräch gerne traktandieren?**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**Allgemeine Bemerkungen oder Anliegen zur Berichterstattung:**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Datum |  | Unterschrift |

Beilage

- Bericht der internen Aufsicht

*Die unterschriebene Berichterstattung ist bis* ***31. August 2023*** *dem Bildungsdepartement zuzustellen oder als PDF per E-Mail einzureichen: Kanton St.Gallen, Bildungsdepartement, Amt für Volksschule, Abteilung Sonderpädagogik, Davidstrasse 31, 9001 St.Gallen,
E-Mail:* ***astrid.beerli@sg.ch***